

Vorwort

Im Rahmen des Wachstumschancengesetzes tritt am 01.01.2025 die "E-Rechnungspflicht" für deutsche Unternehmen in Kraft. Die Digitalisierung im B2B-Bereich soll damit zukunftsweisend vorangebracht werden. Die Vorteile hinsichtlich Kostenersparnis, Umweltfreundlichkeit und Effizienzsteigerung sind evident. Ein weiterer Grund für die Motivation des Gesetzgebers, die E-Rechnung verpflichtend einzuführen, ist die maschinelle Auswertbarkeit.

In diesem kostenlosen Webinar präsentieren wir Ihnen die neu entwickelten Funktionen zur Verarbeitung von digitalen Eingangsrechnungen, sowie zur Erstellung von digitalen Ausgangsrechnungen. Die Veranstaltung hat zum Ziel, Ihnen alle relevanten Informationen zum Thema E-Rechnung mit realax-Immobiliensoftware zu vermitteln. Neben einem kurzen Exkurs zu den unterschiedlichen Formaten, den gesetzlichen Bestimmungen und der Umsetzung in realax gehen wir noch einmal auf die notwendigen Schritte Ihrerseits ein, um das Feature Pack E-Rechnung in Zukunft nutzen zu können.



1. Gesetzliche Bestimmungen und Formate

1.1 Gesetzliche Bestimmungen

Ab dem 01.01.2025 müssen alle Unternehmen in Deutschland in der Lage sein E-Rechnungen zu empfangen. Für den Versand von E-Rechnungen existieren folgende Übergangsfristen:

- Unternehmen mit einem Vorjahresumsatz größer 800.000 Euro müssen im B2B Bereich ab dem 01.01.2027 E-Rechnungen versenden und dürfen somit bis zum 31.12.2026 noch alternative Rechnungen nutzen, z.B. im PDF-Format
- Unternehmen mit einem Vorjahresumsatz kleiner 800.000 Euro müssen im B2B Bereich ab dem 01.01.2028 E-Rechnungen versenden und dürfen somit bis zum 31.12.2027 noch alternative Rechnungen nutzen, z.B. im PDF-Format
- Generell muss bei Nutzung eines anderen digitalen Formates (PDF-Format) im Zeitraum 01.01.2025-31.12.2027 die Zustimmung des Empfängers eingeholt werden

Ab dem 01.01.2028 ist die Nutzung der E-Rechnung für alle Unternehmen obligatorisch.

1.2 Formate

Das elektronische Rechnungsformat sowie die verwendete Syntax müssen der EU-Norm für Rechnungsstellung EN 16931 und der Richtlinie 2014/55/EU entsprechen. Die Mitgliedsstaaten sind jedoch berechtigt, die Vorgaben der EU-Norm selbst zu gestalten und eine sogenannte Core Invoice Usage Specification (CIUS) festzulegen.

Alternativ kann eine E-Rechnung auch in einem anderen strukturierten elektronischen Format erstellt werden, sofern folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Ersteller und Empfänger der Rechnung haben das abweichende Format vorher vereinbart. Die Angaben lassen sich korrekt und vollständig extrahieren, gemäß den Vorgaben der europäischen Norm EN 16931
- Die E-Rechnung muss alles erforderlichen Angaben gemäß Umsatzsteuergesetz (UstG) enthalten.

Ausführliche Erläuterungen finden Sie im Schreiben des Bundesfinanzministeriums.

1.3 Formate in der realax

Die XRechnung ist der akzeptierte E-Rechnungsstandard für Deutschland. Erstellt wurde der Standard von der Koordinierungsstelle für IT-Standard (KoSIT) der Bundesrepublik Deutschland im Auftrag vom IT-Planungsrat auf Basis der EU-Direktive 2014/55/EU.



ax Handout: Webinar realax-Feature Pack "E-Rechnung" Webinar



CII-XML (Cross Industry Invoice)

Ist eine der beiden Syntaxen, die von der EN 16931 definiert wurden. CII ist als internationaler Standard bekannt und wurde durch das Zentrum der Vereinten Nationen für Handelserleichterungen und elektronische Geschäftsprozesse entwickelt

UBL-XML (Universal Business Language)

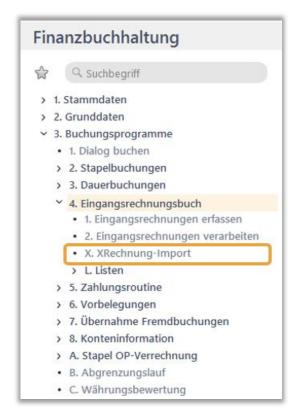
Ist eine Sammlung von XML-Geschäftsdokumenten, die vom OASIS Open Standards Consortium entwickelt wurde. UBL wird vor allem im Bereich der elektronischen Beschaffung verwendet (z.B. für elektronische Rechnungen) und ist die zweite der beiden Syntaxen, die von der EN 16931 definiert wurden

ZUGFeRD 2.1. Profil XRechnung

Es ist ein sogenanntes Hybrid-Format zur elektronischen Rechnungserstellung, bestehend aus einer PDF/A3 Datei mit einer bildhaften Darstellung, in die das notwendige XML-Format eingebettet ist.

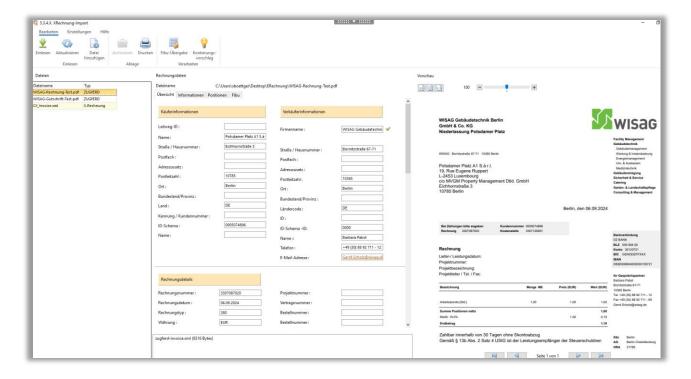


2. Einlesen und Verarbeiten von E-Rechnungen in realax



Mit dem Feature Pack E-Rechnung wird im Menüpunkt "5.4. Eingangsrechnungsbuch" der Menüpunkt "X. XRechnung-Import" zur Verfügung gestellt. Dieser wird genutzt, um E-Rechnungen in die realax zu importieren.

In dem sich öffnenden Dialogfenster können E-Rechnungsdateien sowohl per Drag & Drop als auch über eine feste Definition des Quell- und Archivpfades, hinzugefügt werden. Nachdem die Datei eingelesen wurde, wird ihr Inhalt im Bereich der Rechnungsdaten angezeigt. Des Weiteren wird beim ZUGFeRD-Format auch das PDF dargestellt, sodass ein Datenabgleich unkompliziert erfolgen kann.





realax Handout: Webinar realax-Feature Pack "E-Rechnung" Webinar

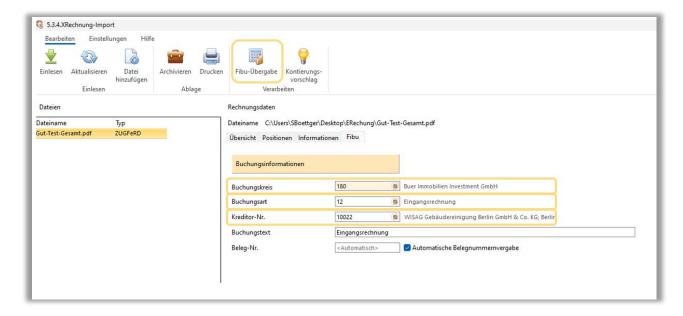


Über die Reiter Positionen und Informationen können weitere Rechnungsbestandteile geprüft werden.

			Position 1 von 1
Position		Preiseinzelheiten	
Freitext:	Arbeitsstunde [Std.]	Menge	1
Objekt-ID:		Einheit	C62
Objekt-ID-Schema ID :		Einheitspreis (netto)	1
Nummer der Auftragsposition :			
Kontierungshinweis/Kostenstelle :		Gesamtpreis (netto)	1
Abrechnungszeitraum		Rabatt (netto) :	
enn :	01.09.2024	Nettolistenpreis:	
bis:	01.09.2024	Anzahl der Einheit:	
		Code der Maßeinheit :	
		Umsatzsteuer :	S
		Mehrwertsteuersatz in Prozent :	19
Artikelinformationen			
Bezeichnung :	Arbeitsstunde [Std.]	Artikelkennung (EAN) :	
Beschreibung:		Schema der Artikelkennung -ID:	0000
Artikelnummer :	A000501	Code der Artikelklassifizierung :	
Materialnummer des Kunden :		Kennung zur Schemabildung :	
		Version zur Schemabildung :	
		Code des Herkunftslandes :	



Nachdem die Reiter Positionen und Informationen geprüft wurden, werden in dem Reiter Fibu die relevanten Buchungsinformationen wie Buchungskreis, Buchungsart und, wenn nicht durch eindeutige Zuordnung über die UStID des Kreditors schon geschehen, die Kreditorennummer ergänzt. Sind diese Daten korrekt eingegeben, wird die Rechnung über den Button "Fibu-Übergabe" in das Eingangsrechnungsbuch übertragen.





Handout: Webinar realax-Feature Pack "E-Rechnung"



Anschließend übermittelt realax eine Bestätigungsinformation und es erfolgt die Abfrage, ob die Rechnungsdatei in den Archivordner verschoben werden soll.



Bei Bestätigung wird die Datei in den eingerichteten Archivordner verschoben. Die so bearbeitete E-Rechnung kann nun im Eingangsrechnungsbuch weiterverarbeitet werden. Innerhalb des XRechnung-Imports kann ein Kontierungsvorschlag ausgelöst werden. realax ermittelt aufgrund der Daten der X-Rechnung in der Vergangenheit getätigte Buchungen und bewertet diese aufgrund der Anzahl der Übereinstimmungen. Wenn dieser Kontierungsvorschlag geprüft und ausgewählt wird, findet auch eine Vorbelegung weiterer buchungsrelevanter Daten (z.B. Sachkonto) statt.

Im Eingangsrechnungsbuch kann die soeben übertragene E-Rechnung weiterbearbeitet und die für den Buchungsdialog relevanten Daten ergänzt werden. Danach wird diese verarbeitet und gebucht. Der Beleg wird bei Nutzung der realax-Sammelakte (oder angeschlossenem DMS-System) abgelegt und kann u.a. im Kontoauszug als Beleg angezeigt werden.



3. Erstellung von E-Rechnungen in der realax

3.1 Datenermittlung

Derzeit werden Daten, die zur Erstellung einer ordnungsgemäßen Rechnung notwendig sind, auf unterschiedliche Art und Weise, auf die mit realax erstellten Rechnungen gebracht. Dazu zählen u.a. individuell programmierte Kundenanpassungen/Layouts oder verwendete Briefbögen, auf die diese Rechnungen gedruckt werden.

Für die Erstellung von elektronischen Rechnungen ist es unabdingbar, dass diese relevanten Informationen digital übermittelt werden können. Dazu müssen sie in realax hinterlegt und somit für die Verarbeitung zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten (Geschäftsführer, Handelsregisternummer, Telefonnummer etc.) können nun in Buchungskreis, Buchungskreisgruppe, Firmenstamm gleichermaßen gepflegt werden. Somit sind diese Informationen für alle unternehmerischen Strukturen, die mit der realax abgebildet werden, verfügbar.

Es gibt zwei unterschiedliche Vorgehensweisen, wie die benötigten Daten zur Erstellung einer E-Rechnungen seitens der realax ermittelt werden können.

- Es existieren kundenindividuell angepasste Layouts, die im Vorfeld programmiert wurden und alle rechnungsrelevanten Daten z.B. im Fußtext enthalten. Diese Layouts/Formulare können durch GiT E-rechnungsfähig gemacht werden und bedürfen einer Anpassung
- Es existieren keine kundenindividuellen Layouts, da auf dem Papierbriefbogen relevante Informationen angedruckt sind, sodass ausschließlich der Inhalt des Standardschreibens auf den Briefbogen gedruckt wird



Nach Anpassung der kundenindividuellen Layouts sind diese sofort E-rechnungsfähig und können nach Erhalt des Feature Pack E-Rechnung genutzt werden.

Sollte kein Layout vorhanden sein, beinhaltet das Feature-Pack E-Rechnung das neue Tool Briefbogen. Dieses ist unter Basisdaten K. Briefbogen zu finden Mit diesem Tool kann ein eigenes Overlay erstellt und somit das Standardformular mit den rechnungsrelevanten Daten versorgt werden.

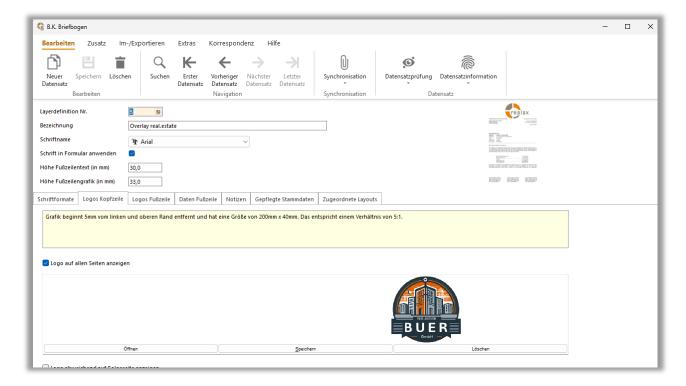
Hierzu ist es möglich, sowohl in den Kopfdaten als auch in den Fußdaten eine Grafik zu hinterlegen. Des Weiteren kann in der Fußzeile in mehreren Spalten/Zeilen eine statische und dynamische Datenversorgung erfolgen. Hierzu werden Platzhalter verwendet, die Informationen aus Mietverwaltung, Buchungskreisen, Buchungskreisgruppen, Firmenstamm etc. dynamisch auf der später erstellten Rechnung ausweisen.



realax Handout: Webinar realax-Feature Pack "E-Rechnung" Webinar



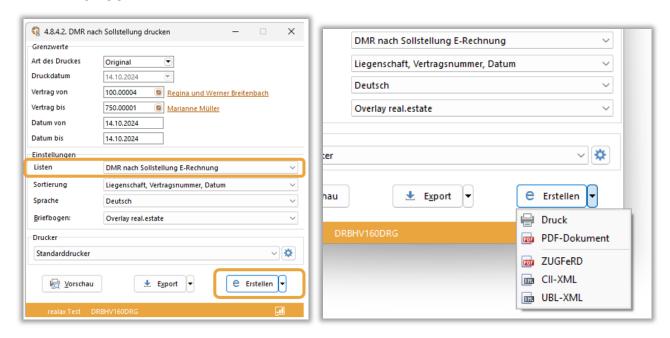
Designtechnisch kann eine Anpassung der Schriftart für das gesamte Dokument erfolgen. Des Weiteren kann die Aufteilung der Daten in der Fußzeile aktiv gesteuert werden. Es besteht die Möglichkeit, das Overlay im Anschluss mehreren Formularen zuzuordnen.

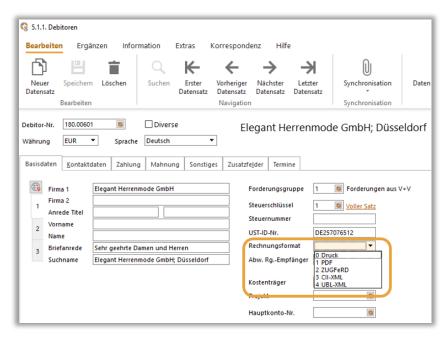




3.2 Erzeugung von E-Rechnungen

Die realax eigenen Standardformulare sind E-rechnungsfähig angepasst worden. Dies erkennt man an dem Zusatz E-Rechnung in der Liste des Druckdialogs. Sobald ein Formular mit dem Zusatz "E-Rechnung" ausgewählt wird, ändert sich der Drucken Button in einen Erstellen Button. Über das Dropdown Feld kann eine Auswahl des zu erstellenden Formats erfolgen. Um eine Vorbelegung zu erhalten, besteht die Möglichkeit, in den Stammdaten des Debitors das präferierte E-Rechnungsformat zu hinterlegen. Damit ist eine individuelle Auswahl nicht mehr nötig, sodass auch mehrere Datensätze gleichzeitig aufgrund Ihrer Vorbelegung generiert werden können.







realax Handout: Webinar realax-Feature Pack "E-Rechnung" Webinar



Die so generierte E-Rechnung wird dann im zu wählenden Ordner gespeichert. Beim Format ZUGFeRD wird z.B. eine PDF-Datei mit eingebetteter XML-Datei generiert. Auch die E-Rechnungen in den Formaten CII und UBL werden in dem angegebenen Pfad zur Weitersendung gespeichert.



Real Estate Buer GmbH & Co. KG, Hauptstraße 15, D-45891 Gelsenkirchen

Elegant Herrenmode GmbH Berliner Allee 200 D-40212 Düsseldorf

Telefon: +49 209 7090 200 E-Mail: meyers@ccd.de

Datum: 14.10.2024

Mietrechnung

Zeitraum: monatliche Miete 04.2024 Leistungszeitraum: 01.04.2024 - 30.04.2024 Liegenschaft: 180 - Unter den Eichen 10. Gelsenkirchen

Debitoren-Nr.: 180.00801 Rechnungs-Nr.: DMR20240007

im Auftrage der Eigentümergesellschaft Buer Immobilien Investment GmbH, USt. ID: 122/4566/912, berechnen wir folgende Kosten gemäß mietvertraglicher Vereinbarung an Sie weiter:

Miete Einzelhandel m. St. (LZ: 01.04.2024 - 30.04.2024) 27.749,47 EUR Miete Andere m. St. (LZ: 01.04.2024 - 30.04.2024) 2.486,82 EUR Mietverzicht Einzelhand. m.St. (LZ: 01.04.2024 - 30.04.2024) -10.000,00 EUR BK+HK Vorauszahlung m. St. (LZ: 01.04.2024 - 30.04.2024) 4.200,00 EUR BK Pauschale m. St. (LZ: 01.04.2024 - 30.04.2024) 809,16 EUR 25.245,45 EUR zzgl. MwSt. (19 %) 4.796,64 EUR Rechnungsbetrag

Bitte zahlen Sie diesen Betrag kostenfrei zum Fälligkeitstermin auf das Konto des Vermieters. Da Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, buchen wir die fälligen Zahlungen von folgendem Konto ab:

Kontoinhaber: Elegant Herrenmode GmbH Bank: Landesbank - Berliner Sok IBAN: DE27100500000123123123 BIC: BELADEBEXXX

Real Estate Buer GmbH & Co. KG Hauptstraße 15 D-45891 Gelsenkirchen T: 0209 306040 F: 0209 30504-419

Sitz der Gesellschaft Geisenkirchen | Amtsgericht Geisenkir HRB 46879013 UST-ID DE 123555898 Geschäftsführer: Dr. Martin Krause Mt. Infolgre-buer.de Web: www.re-buer



4. Weitere Schritte und ToDos

Wie kann ich das realax-Feature Pack E-Rechnung implementieren?

Eröffnen Sie eine Anfrage in unserem Helpdesk mit dem Stichwort "Implementierung realax-Feature Pack E-Rechnung" - der GiT-Vertrieb wird Ihnen die Vorgehensweise und das Pricing gerne ausführlich erläutern. Bitte benennen Sie in diesem Zuge Ihre etwaigen individuell angepassten Formulare. Alternativ können Sie uns mit einer Formularinventur beauftragen.

Wie erfolgt die Auslieferung des realax-Feature Pack E-Rechnung?

Die Auslieferung erfolgt im Rahmen eines kleinen Updates.

Wie schnell kann die Bereitstellung durch GiT erfolgen?

Bei Angebotsannahme gilt das "First Come, First Serve" Prinzip. Die Durchführung des Rollouts startet kurzfristig nach dem Webinar.

Was können wir zwischenzeitlich tun?

Stimmen Sie mit ihren Kunden die bevorzugte X-Rechnungssyntax, bzw. das Rechnungsformat ab. So kann diese Information nach Bereitstellung des Feature Packs direkt am Mietvertrag oder Debitor hinterlegt werden.

Prüfen Sie, welche Rechnungsbestandteile derzeit noch nicht in realax erfasst, sondern ausschließlich auf einem Papierbriefbogen (Firmenpapier) enthalten sind.

Zum Teil sind mit der Einführung der E-Rechnung auch Informationen erforderlich, die derzeit nicht auf einer Rechnung angedruckt werden (bspw. elektronische Id – Mail-Adresse des Kunden/Mieters). Stellen Sie rechtzeitig sicher, dass diese Informationen in realax verfügbar sind.